

Seminar-Nr. 52050

Die Vergabe von freiberuflichen Leistungen

oberhalb des Schwellenwerts

Termin

01.07.2024 - 02.07.2024 , 14 Stunden

01.07.2024 von 09:30 bis 17:00 Uhr,

02.07.2024 von 08:30 bis 17:00 Uhr

Zielgruppe

Mitarbeiter/innen, die mit der Vergabe von freiberuflichen Leistungen, insbesondere von Architekten- und Ingenieurleistungen, befasst sind oder diese Vergabe beratend begleiten.

Inhalte

1. Anwendungsbereich der besonderen Vorschriften der Vergabeverordnung für die Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen
2. Höhe und Berechnung des Schwellenwerts
3. Allgemeine Grundsätze für die Vergabe von Dienstleistungsaufträgen
4. Erstellung einer Auftragsbekanntmachung
5. Abgabe und Prüfung der Teilnahmeanträge
6. Auswahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden
7. Durchführung von Verhandlungen
8. Angebotswertung in Verhandlungsverfahren
9. Informations- und Wartepflicht
10. Zuschlagserteilung oder Aufhebung von Vergabeverfahren

Ziele und Methoden

Die Veranstaltung beschäftigt sich mit allen relevanten Fragen, um die Vergabe von freiberuflichen Leistungen nach der VgV rechtssicher durchzuführen. Die vermittelten Kenntnisse werden anhand von Beispielen vertieft.

Zusätzliche Hinweise

Die oben genannten Inhalte werden daher anhand der Vergabeverordnung (VgV) dargestellt. Das Seminar beschäftigt sich mit Vergaben, deren Auftragswert den Schwellenwert erreicht oder übersteigt.

Referent/-in

Oliver Schubert, Gebäudemanagement Schleswig-Holstein, AöR

Ort
Verwaltungsakademie
Bordesholm